

# Der Pfälzer Steg wird abgerissen

Die Planung für einen Neubau läuft. Eine Behelfsbrücke wird es in der Zwischenzeit nicht geben.

Von Katharina Rüth

**Heidt/Heckinghausen.** Bittere Nachrichten für die Anwohner des Quartiers rund um Reichsstraße, Uferstraße und Untere Sehlhofstraße: Der Pfälzer Steg ist nicht zu retten, er wird abgerissen. Bis es wieder eine Verbindung gibt, wird es dauern. Denn eine Behelfsbrücke wird es nicht geben.

Hermann-Josef Brester, Vorsitzender des Heidter Bürgervereins, hatte sich sehr dafür eingesetzt, dass den Anwohnern eine Verbindung zur B7 und den dortigen Einkaufsmöglichkeiten erhalten bleibt. „Ich habe ständig Anrufer, die mich fragen, wie es weitergeht“, berichtet er. Er kennt eine ältere Anwohnerin, die sich jetzt ein Taxi nimmt, um zum Discounter an der B7 zu kommen.

Seit 2017 ist die kleine Fußgängerbrücke über die Wupper gesperrt. Denn bei einer Kontrolle fiel auf, dass die bereits vorher festgestellten Rostschäden nicht mehr tragbar sind. Zunächst hieß es, die Brücke stehe weit hinten auf der Prioritätenliste der Stadt, doch das wollte Brester nicht hinnehmen. Und erhielt schließlich die Zusage von Oberbürgermeister Andreas Mucke (SPD), dass 2020 Mittel für eine Sanierung oder einen Neubau bereitstehen.

Und als es Befürchtungen gab, die Bauarbeiten könnten nicht so schnell erfolgen wie gedacht, sagte die Stadt für die Übergangszeit eine Behelfsbrücke zu, die die Stadt für 36 Mo-



Diesen Blick über die Absperrung wird es nicht mehr lange geben. Der Pfälzer Steg wird bald abgerissen.

Foto: Anna Schwartz

nate mieten wollte. Doch die Ausschreibung dafür brachte keinen Erfolg: Nur zwei Unternehmen meldeten sich. Und die wollten die Lieferung, Montage und Vermietung einer Behelfsbrücke nur für weit mehr als die von der Stadt veranschlagten 100 000 Euro übernehmen. Auch die zweite Idee, eine Brücke aus Gerüstteilen zu bauen, erwies sich als wesentlich teurer als das vorgesehene Budget.

## Die alte Brücke ist „unrettbar verloren“

Also schwenkte die Stadt komplett um: „In Anbetracht der Gesamtsituation wurde daher nun entschieden, zeitlich vorgezogen die Planung für einen Brückenneubau zu beauftragen.“ Das teilte der zuständige Abtei-

lungsleiter Thorsten Warning jetzt Hermann-Josef Brester mit. Dabei hat er aber noch die erfreuliche Mitteilung: „Trotz der hohen Auslastung bei den externen Planungsbüros konnte zwischenzeitlich sogar ein Ingenieurbüro für die Erarbeitung der Entwurfsplanung gewonnen werden.“

Die Planung könnte im ersten Halbjahr 2020 abgeschlossen sein. Während der Planung werde geprüft, ob eine Förderung des Brückenneubaus möglich ist. Zudem könnte nach Abriss der alten Brücke das Baufeld bereits für den Neubau vorbereitet werden. Brester ist der Stadt durchaus dankbar für ihren Einsatz. Und dass bereits ein Ingenieurbüro beauftragt ist, nennt er „einen Lichtblick“.

Dass die alte Brücke nicht erhalten werden kann, habe bereits ein Gutachten ergeben, berichtet Brester: „Die ist unrettbar verloren.“ Statiker hätten nach einer Besichtigung nur mit dem Kopf geschüttelt. Auch die Fernwärmeleitung der Stadtwerke sei deshalb auf eine Behelfsbrücke verlegt worden.

Nach Auskunft der Stadt wird in den nächsten Tagen das Gerüst für die Demontage der alten Brücke errichtet, dann werden die Gehwegplatten herausgehoben, Ende November soll der Stahlüberbau ausgehoben werden.

Die Kosten für eine neue Brücke, deren Form noch nicht feststeht, werden derzeit auf 500 000 Euro geschätzt. „Aufgrund der Entwicklung der Baupreise muss

## PFÄLZER STEG

**CHRONOLOGIE** Die Stahlbrücke wurde 1895 erbaut. 2007 fielen erhebliche Rost-Schäden auf, deshalb wurde die Brücke verstärkt und der Überweg verengt. Anschließend fanden regelmäßig Prüfungen statt. Nach einer dieser Kontrollen im Jahr 2017 sperrte die Stadt die Brücke komplett.

aber mit höheren Kosten gerechnet werden“, warnt die Stadt. Auch deshalb will sie Fördermittel beantragen: „Es wird geprüft inwieweit die Baumaßnahme in 2020/2021 – gegebenenfalls mit Verwendung von Fördermitteln – umgesetzt werden kann.“